

## Inhalt:

1. Aktuelles aus Bremen
2. Aktuelles umzu
3. Materialien, Links & Literatur
4. Aus- und Fortbildungen
5. Stellenangebote und Praktika

# 43. Infobrief

**Dezember 2017**

## 1. Aktuelles aus Bremen

### AUS DER KOORDINIERUNGSSTELLE

#### **Acht Einrichtungen erhalten Basisförderung für die nächsten zwei Jahre**

Für eine Förderung von 30.000 jährlich für den Zeitraum von Januar 2018 bis Dezember 2019 hatten sich insgesamt 10 Einrichtungen in den verschiedenen Stadtteilen beworben. Damit soll dort ein umweltpädagogischer Grundbetrieb und eine personelle Kontinuität unterstützt werden.

Gefördert werden folgende Einrichtungen:

- ULE UmweltLernwerkstatt (Osterholz)
- Waller Umweltpädagogikprojekt (Walle)
- NABU Bremen (Hemelingen)
- Arbeit & Ökologie (Huchting)
- BUND Bremen (Mitte und Burglesum)
- Ökologiestation (Vege sack)
- Stadtgarten „Ab geht die Lucie“ (Neustadt)

#### **Fortbildung „Veröffentlichung von Personenfotos – worauf muss ich achten?“ am 14.2.18, Ansgaritorsaal**

Aussagekräftige Fotos mit Menschen sind unerlässlich, um Veranstaltungen zu dokumentieren, anzukündigen und zu bewerben - im Netz oder gedruckt. Sich dabei im rechtlich sicheren Rahmen zu bewegen ist ein Thema, das viele betrifft. Unsere Veranstaltung richtet sich an alle, die Personenfotos in Printmedien und auf Websites nutzen oder nutzen möchten und wissen wollen, worauf dabei rechtlich geachtet werden muss. Es wird auch Raum für Fragen geben.

Inhalte: Persönlichkeitsrecht und Bildnisschutz,

Nutzung in Web, sozialen Netzwerken, Printmedien. Außerdem Notwendigkeit, Form und Widerruf einer Einwilligung, Abbildungen von Kindern und MitarbeiterInnen sowie Datenschutzaspekte

Kosten: 15 € (bei Anmeldung bis zum 20.12.2017), danach 18 €, es sind nur noch wenige Plätze frei!

Weitere Informationen und Anmeldung bei Umwelt Bildung Bremen, 70 70 101 (Manina Bolln), [info@umweltbildung-bremen.de](mailto:info@umweltbildung-bremen.de), [www.umweltbildung-bremen.de](http://www.umweltbildung-bremen.de)

#### **Plaketten und Stadtteilflyer als Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit**

Die Koordinierungsstelle Umwelt Bildung Bremen, der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr und Lotto Bremen haben bei insgesamt drei Veranstaltungen in den Stadtteilen Vahr, Walle und Huchting besonders gelungene Umweltbildungsprojekte mit der Plakette „Ausgezeichnet“ gewürdigt.

Damit möchten sie auf die Vielzahl von Projekten für Kinder und Jugendliche aufmerksam machen, die in Bremen seit 2010 aus den Erträgen der BINGO! Umweltlotterie finanziell unterstützt werden konnten. Die Verleihungen wurden flankiert durch drei neue Stadtteilflyer, in denen weitere erfolgreiche Bildungsprojekte vorgestellt aus den Stadtteilen vorgestellt werden.

Näheres zur BINGO!-Projekt-



förderung gibt es unter: [www.umweltbildung-bremen.de](http://www.umweltbildung-bremen.de).

### **Fortbildung zum Coyote Mentoring in Steinkimmen**

Unser Seminar für EinsteigerInnen und AuffrischerInnen zum Thema Coyote Mentoring mit Myriam Kentrup fand diesmal auf dem dafür sehr gut geeigneten Gelände des Jugendhofes Steinkimmen nahe Ganderkesee statt.

13 Teilnehmende aus der außerschulischen

Umweltbildung, Erzieherinnen und Ehrenamtliche beschäftigten sich zwei Tage lang mit verschiedensten Aspekten des Lehrens auf Basis von wertschätzenden Beziehungen. Erfahrungen zum Fragen stellen, am Sitzplatz, mit

Geschichten, Theater und Musik sowie eine vertiefte Verbindung zur Natur ließen alle mit neuen Anregungen für ihre tägliche Arbeit nach Bremen zurückkehren.

Weitere Infos zu Coyote Mentoring und Wildnispädagogik unter

[www.wildnisschule-wildeshausen.de](http://www.wildnisschule-wildeshausen.de)

### **Netzwerktreffen mit vielen Interessierten zur Umweltbildung mit geflüchteten Menschen**

Ende November waren fast 30 Menschen unserer Einladung zum Austausch über umweltbezogene Aktivitäten mit geflüchteten Menschen gefolgt. Aline Morgenstern und Kim Riedinger vom BUND stellten ihr Projekt „Natur verbindet Kinder aus aller Welt“ vor. In einem moderierten Gespräch mit Lena Masuth (Erstaufnahmestelle Lindenstrasse) und Kai Bogner (Übergangswohnheim Arbergen) wurde der Alltag der geflüchteten Menschen und die Rahmenbedingungen in den Einrichtungen deutlich.

Viele neue Kontakte konnten geknüpft und konkrete Ideen ausgetauscht werden, es fanden anregende Gespräche in der Pause und im Anschluss statt. Es wurde deutlich, dass es bereits viele Erfahrungen bei der Arbeit mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen gibt, aber weiterhin ein großer Vernetzungsbedarf besteht.

### **Aktuelle Vergaben von BINGO-Projekten**

Aus elf eingegangenen Anträgen mit einer beantragten Gesamtsumme von fast 160.000 € hat sich der Vergaberat bei der Sitzung Anfang November für Projekte im Wert von insgesamt 114.000 € entschieden. Gefördert werden nun neun Projekte für Kinder und Jugendliche.

Dem Schwerpunktthema „Biologische Vielfalt“ widmen sich dabei die meisten, teilweise aber



aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Von der Vielfalt auf dem Teller über die Artenvielfalt im Stadtteil bis zur weltweiten Vielfalt der Kartoffelpflanze ist alles dabei.

Die Ausschreibung für die nächste Förderrunde im Frühjahr (Bewerbungsschluss 15.03.18) zum Thema „Suffizienz“ wird es im Januar unter [www.umweltbildung-bremen.de](http://www.umweltbildung-bremen.de) geben.

### **Natur erleben in der Kita - Befragungszeitraum verlängert**

Die Befragung aller Bremer Kitas, deren Ergebnisse die Grundlage für unser Projekt „Naturerleben in der Kita“ bildet, wurde bis Ende Januar verlängert, um den Kitas noch mehr Zeit zur Teilnahme zu geben.

Infos zur Befragung und zum Projekt unter:

[www.umweltbildung-bremen.de](http://www.umweltbildung-bremen.de)

### **Fachtag „Zwischen Matsch und Mathe“**

Ebenfalls im Rahmen des Projektes „Naturerleben in der Kita“ hat die Koordinierungsstelle erstmals am jährlichen Fachtag des Netzwerkes Natur|Umwelt|Technik teilgenommen und sich dort mit einem Stand präsentiert.

Der Fachtag am 26.10. richtete sich erstmals gleichzeitig an GrundschullehrerInnen und pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten. Unter dem Motto „Zwischen Matsch und Mathe“ fanden im Landesinstitut für Schule in Bremen verschiedene Workshops statt, ergänzend dazu gab es anregende Vorträge von Prof. Dr. Ramseger, Bildungsforscher der Uni Berlin, und Frau Dr. Pareigis, von der das Buch „Anleitung zum Forschersein“ stammt. Zu empfehlen ist ein Blick auf ihre Website [www.johannapareigis.de](http://www.johannapareigis.de), dort gibt es Infos und buchbare Veranstaltungen für Fachkräfte aus Kitas und Grundschulen.

## **AUS DEM NETZWERK**

### **Außerschulische Maßnahmen zur Verbraucherbildung in Schulen gesucht**

In Anlehnung an einen Kultusministerkonferenz-Beschluss zur Stärkung der Verbraucherbildung in Schulen entwickeln derzeit Studierende des Dualen Studienganges Public Administration im Auftrag der Senatorin für Verbraucherschutz ein Konzept für Verbraucherschulen im Land Bremen.

Das Konzept ist angelehnt an die Auswahlkriterien als Verbraucherschule des vzbv (Verbraucherzentrale Bundesverband) und soll auch konkrete außerschulische Maßnahmen beinhalten. Inhaltlicher Schwerpunkt der Maßnahmen für das Konzept sollte nachhaltiger Konsum oder Ernährung sein.

Wer daran Interesse hat, kann bis zum 22.12.2017 eine kurze Rückmeldung an Frau Dr. Martina Piewitt (per Tel.: 0421-361 12 9 34 oder per Mail: [martina.piewitt@gesundheitsbremen.de](mailto:martina.piewitt@gesundheitsbremen.de)) geben. Eine Benennung konkreter

Maßnahmen ist zunächst nicht notwendig. Diese würden dann im Rahmen der Konzepterstellung im kommenden Jahr abgefragt.

### **Fachlehrkraft (m/w) für das Fach ‚Ökologie und Gesundheit‘ beim Paritätischen Bildungswerk Bremen e.V. gesucht**

Zur Ergänzung des Lehrgangsteams in den Ausbildungen zur/zum ErzieherIn sowie zur/zum SozialassistentIn wird für Lehraufträge ab Februar 2018 eine weitere Fachlehrkraft (m/w) für das Fach ‚Ökologie und Gesundheit‘ auf Basis eines Honorarvertrages gesucht.

Rückfragen beantwortet Katrin Dicken (Stellv. Schulleitung): [kdicken@pbwbremen.de](mailto:kdicken@pbwbremen.de) / Tel. 17 47 2-18

Nähere Informationen über das Paritätische Bildungswerk Bremen e.V. und die Stellenausschreibung unter: [www.pbwbremen.de](http://www.pbwbremen.de)

### **Stiftung Friedehorst sucht Teamer für das Projekt „Umwelt-Scouts“**

Die „Umwelt-Scouts“ sind Teil des Projektes „Klimaschutz und Inklusion“ der Stiftung Friedehorst. Ziel ist es, dass in verschiedenen Gruppen, z.B. in Klassen oder Jugendzentren, ausgebildete „Umwelt-Scouts“ ihr Wissen über den Klimaschutz an andere Mitglieder der Gruppe weiterzugeben.

Dafür werden TeamerInnen gesucht, welche die „Umwelt-Scouts“ ausbilden. Die TeamerInnen bekommen eine Schulung zu Klimaschutzthemen, die mit einem Zertifikat abgeschlossen wird. Sie bekommen das Unterrichtsmaterial für ihre eigenen Workshops/Unterrichtseinheiten gestellt.

Honorar: Nach Vereinbarung

Bei Interesse und für weitere Informationen bitte bei Alke Rockmann unter 6381-7027 oder per Mail ([alke.rockmann@Friedehorst.de](mailto:alke.rockmann@Friedehorst.de)) melden.

### **Weiterbildung: Wildnispädagogik I „Verwildern und Wachsen“ ab März 2018**

In diesem Jahrestraining von der Wildnisschule Wildeshausen lernen die Teilnehmenden u.a. Coyote Mentoring und Grundprinzipien aus verschiedenen Kulturen, um effektiv, freudig und einfach Naturverbindung weitergeben und die Neugier in anderen Menschen entfachen zu können. Im Naturpark Wildeshausen Geest werden an 7 Wochenenden Einheiten zu verschiedenen Themen durchgeführt.

Weitere Informationen unter: [wildnisschule.de](http://wildnisschule.de), per Mail an [info@wildnisschule.de](mailto:info@wildnisschule.de) oder per Telefon 04224-140 551

Anmeldung bei der Bremer VHS, FB Umwelt per Mail an [umwelt@vhs-bremen.de](mailto:umwelt@vhs-bremen.de) oder per Telefon 0421/361 36 36 oder 0421/361 36 57

## 2. Aktuelles Umzu

### **Wettbewerb BlauerKompass, Bewerbungsschluss ist der 11. März 2018**

Seit dem 13. November 2017 zeichnet das Umweltbundesamt bereits zum dritten Mal lokale und regionale Maßnahmen aus, die konkret dazu beitragen, den Folgen zu erwartender Klimaänderungen in den kommenden Jahrzehnten begegnen zu können. Die Bewerber werden in drei Kategorien unterteilt, in private und kommunale Unternehmen, in Bildungs- und Forschungseinrichtungen, sowie in Vereine, Verbände und Stiftungen, und getrennt voneinander von einer Experten-Jury bewertet.

Weitere Informationen unter: [www.umweltbundesamt.de](http://www.umweltbundesamt.de)



### **BundesUmweltWettbewerb, Einsendeschluss ist der 15. März 2018**

Der BUW wird seit 1990 jährlich vom Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) ausgeschrieben und durchgeführt. Der Wettbewerb für Jugendliche und junge Erwachsene von 10 bis 20 Jahren mit Interessen im Bereich Umwelt/ nachhaltige Entwicklung wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Gemäß dem Wettbewerbsmotto „Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln“ sollen umweltinteressierte Teilnehmende Ursachen und Zusammenhänge von Umweltproblemen erkennen, nachhaltige Problemlösungen finden, diese im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch in die Tat umsetzen und in Form einer Projektbeschreibung einreichen. Es gibt Geld- und Sachpreise zu gewinnen.

Nähere Informationen unter: [www.buw.uni-kiel.de](http://www.buw.uni-kiel.de)

### **Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik, Einsendeschluss ist der 1. März 2018**

Der Schulwettbewerb wird von „Engagement Global“ im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier durchgeführt; der Cornelsen Verlag ist Fachpartner. Schulklassen, Arbeitsgemeinschaften oder Lerngruppen aller Art und aller Schulformen können sich beteiligen.

Unter dem Motto „Sei weltbewegend! Verantwortungsvoll handeln. Miteinander gestalten!“ lädt die Initiative dazu ein, nachhaltige Hand-

lungsideen zu entwickeln, umzusetzen und in Formen von Texten, Fotos, bewegten Bildern, Malereien, Musik- und Theaterstücken, Blogs, Websites oder anderen Ideen einzureichen. Es gibt Geldpreise in verschiedenen Kategorien zu gewinnen.

Weitere Informationen unter:  
[www.eineweltfueralle.de](http://www.eineweltfueralle.de)

### 3. Materialien, Links und Literatur

#### **Animationsfilm zum Ökosystem Wald – vernetzt als Wood Wide Web**

Der Film zeigt, wie faszinierend der Wald und sein unterirdisches Netzwerk sind und welche Rolle sie für das Ökosystem spielen.

Er kann dank der Creative Commons Lizenz kostenfrei vorgeführt, vervielfältigt und geteilt werden.

Weitere Informationen und den Film zum Download unter:  
[edeos.org](http://edeos.org)

#### **„Bodenwissen im Handumdrehen“ Memory und ergänzendes pädagogisches Begleitheft**

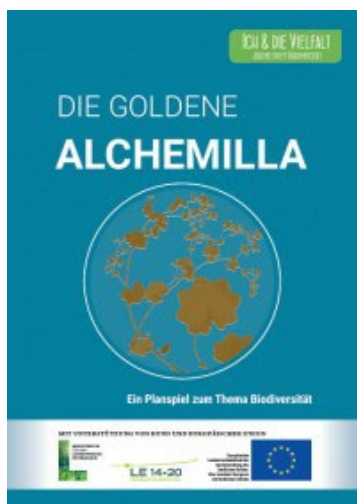
Mit einem Memory zu Bodenwissen und dem ergänzendem pädagogischen Begleitheft lässt sich Wissen zum Thema Boden spielerisch aneignen. Herausgegeben wurde beides vom Umweltbundesamt in überarbeiteter Auflage. Auf Grund der großen Nachfrage und unter Berücksichtigung der vielen Anregungen der Nutzer entstand nun die überarbeitete und erweiterte Fassung.

Weitere Informationen unter:  
[www.lbeg.niedersachsen.de](http://www.lbeg.niedersachsen.de)

#### **Planspiel „Die Goldene Alchemilla“**

Im Planspiel „Die Goldene Alchemilla“ aus dem Projekt „Ich & die Vielfalt“ dreht sich alles um die Nutzung und den Erhalt dieser endemischen Pflanze. „Ich & die Vielfalt“ ist ein Projekt im Rahmen der Biodiversitäts-Initiative „Vielfaltleben“ des Österreichischen Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, welches gemeinsam mit vielen Partnern erarbeitet wurde.

Die Spielenden schlüpfen in die Rolle von Unternehmen und entscheiden in jeder Runde neu, wie sie das Gemeinschaftsgut nutzen wollen. Die



Anleitung zum Spiel, inklusive Rollenkarten und Reflexionsfragen, sind im Projekt „Biodiversität und Jugend II“ entstanden und stehen zum freien Download zur Verfügung.

Weitere Informationen und der Download unter:  
[www.umweltdachverband.at](http://www.umweltdachverband.at)

#### **„World Climate“ – ein simulationsorientiertes Rollenspiel**

Das interaktive Rollenspiel „World Climate“ simuliert die jährlich stattfindenden UN-Klimaverhandlungen. Es lässt die Teilnehmenden die Komplexität des Themas besser verstehen sowie die Herausforderungen internationaler Verhandlungen zur Reduktion von Treibhausgasen direkt erfahren. Das im Rollenspiel genutzte Simulationsmodell wurde in der Vergangenheit von der US-Delegation bei den UN-Klimaverhandlungen genutzt. Es liegt nun samt Handbuch sowie weiteren „Spielunterlagen“ in deutscher Übersetzung vor.

Weitere Informationen sowie die Spielunterlagen unter: [www.globaleslernen.de](http://www.globaleslernen.de)

#### **Grundschulheft „Wasser ist Leben“ komplett überarbeitet**

Das vom BMUB-Bildungsservice herausgegebene Grundschul-Bildungsmaterial „Wasser ist Leben“ wurde umfassend aktualisiert und steht ab sofort wieder zum Download bereit. Es umfasst 23 Arbeitsblätter für Schülerinnen und Schüler. Ein zusätzliches Dokument enthält Informationen für Lehrkräfte. Die Schulkinder setzen sich mit der Bedeutung des Wassers für das Leben der Menschen, Tiere und Pflanzen auseinander und lernen die zahlreichen Erscheinungsformen und Nutzungsmöglichkeiten des Wassers kennen.

Weitere Informationen und der Download unter:  
[www.bmub.bund.de](http://www.bmub.bund.de)

### 4. Tagungen, Aus- und Fortbildungen

#### **Weiterbildung: Fachkraft für Naturerleben in der Frühpädagogik I – Basisweiterbildung der LEB Osnabrück**

Die zum vierten Mal stattfindende Jahresfortbildung gibt pädagogischen Fachkräften in der KiTa die Möglichkeit, sich intensiv mit der Thematik Naturerleben zu befassen und diese professionell als Bestandteil der pädagogischen Arbeit in der Einrichtung einzubringen. Die Module verteilen sich über das Jahr, um die pädagogischen Möglichkeiten des Naturerlebens über die Jahreszeiten hinweg auch praktisch kennen zu lernen.

Die Kurse finden überwiegend im Freien statt, da alles praktisch erprobt wird.

Referentin: Björg Dewert Dipl. Ing. (FH) Landschaftsentwicklung, Natur- und Wildnismentorin

und Wildnispädagogin und das Team von „Ins Freie“  
Erste Hilfe-Outdoor-Kurs: Outdoorschule Süd,  
Freiburg.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:  
[www.insfreie.de](http://www.insfreie.de), Tel. 05407 - 20 91 oder  
[osnabrueck@leb.de](mailto:osnabrueck@leb.de)

### **Zukunft? Jugend fragen! – BMUB Jugendkonferenz, 25. Januar 2018, Berlin**

Zum Abschluss des Projekts „Zukunft? Jugend fragen! Eine umwelt- und stadtpolitische Agenda der Zukunft“, das im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) durchgeführt wurde, findet am 25. Januar 2018 die BMUB Jugendkonferenz in Berlin statt. Im Fokus ist die Einstellungen

junger Menschen zu Nachhaltigkeit, Politik und Engagement.

Teilnehmen können interessierte Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 30 Jahren. Die Anmeldung ist ab Mitte Dezember möglich.

Weitere Informationen unter:

[www.bmub.bund.de](http://www.bmub.bund.de)



## **5. Stellenangebote und Praktika**

### **Dozent/in Natur und Ökologie als Leiter/in des Umweltzentrums zum nächstmöglichen Termin in Stapelfeld, Cloppenburg**

Die unbefristete Dozentenstelle umfasst 39 Wochenstunden und wird nach AVO entsprechend TVöD 13 vergütet. Zu den Aufgaben zählen Planung, Gestaltung und Durchführung von Seminaren, konzeptionelle Weiterentwicklung des Fachbereichs und Fachvorträge in der Region. Bewerbung bis zum 15.01.2018 an Katholische Akademie Stapelfeld, Dr. Heinrich Dickerhoff, Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg, Tel. 04471 / 188-1126

Weitere Informationen unter:  
[www.ka-stapelfeld.de](http://www.ka-stapelfeld.de)

### **Impressum:**

Koordinierungsstelle „Umwelt Bildung Bremen“

Dipl. Biol. Sabine Schweitzer

Umweltbiologin B.Sc. Katrin Winkler

Manina Bolln (FÖJ)

Am Dobben 43 a, 28203 Bremen

Tel: 0421/ 70 70 107

[info@umweltbildung-bremen.de](mailto:info@umweltbildung-bremen.de)

[www.umweltbildung-bremen.de](http://www.umweltbildung-bremen.de)